

Perfekt ins Gelände gesetzt

Wie man ein Grundstück mit umliegender Einfamilienhaus-Bebauung und heikler Grundwassersituation ideal für ein neues Eigenheim nützt, zeigt dieses Beispiel aus dem Tiroler Oberland.

(CMS) Die Bauherrenfamilie dieses neuen Wohnhauses in Mils bei Imst hat vor Planungs- und Baubeginn schon über mehrere Monate als Mieter eines benachbarten Bestandsgebäudes die Gegebenheiten ihres zukünftigen Baugrundes beobachtet. So wussten alle über Sonnenverlauf, Nachbarschaftsgewohnheiten, Erschließungssituation, Grundwasserprobleme und viele weitere Details bestens Bescheid. Ein genaues Kennen der Situation kann den Entwurf des Eigenheimes nur positiv beeinflussen und so entstand mit Hilfe der erfahrenen Family-Haus GmbH aus Mils schließlich ein Traumhaus und die Erfüllung aller Wohnträume.

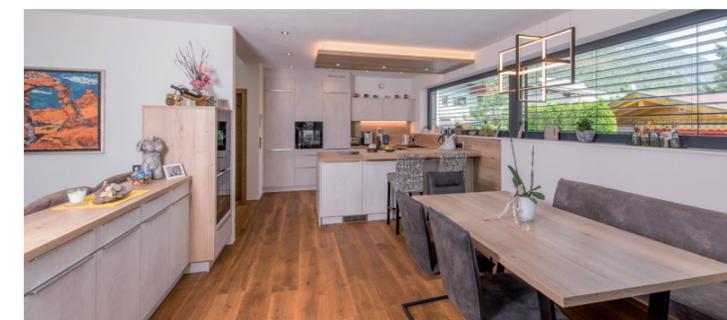
Die Anpassung an das Gelände ist perfekt geglückt.

Voraussetzungen und Anforderungen

Das ebene, 630 Quadratmeter große Grundstück in einer schönen, sonnigen Wohngegend in Mils bei Imst war mit leichten Grundwasserproblemen behaftet und so galt es, das geplante Wohnhaus so zu konzipieren, dass es zukünftig keine Probleme mehr gibt. Das bestehende Gelände wurde demnach so gestaltet, dass das heutige Gebäude mit aufgeschüttetem Gartenbereich um einen Meter höher gesetzt, damit aus der Grundwasser-Gefahrenzone gerückt wurde und außerdem einen freien Blick über die herrliche Landschaft ringsum möglich wurde. Auf ein Kellergeschoß wurde aus den besagten Gründen verzichtet. Das Objekt wurde perfekt in die bebaute Umgebung eingepasst und bietet den Bewohnern viel Privatsphäre.

Wohnen im Bungalow-Style

Obwohl das Wohnhaus vom Carport bis zum Dachgeschoß mehrere, vertikal gestaffelte Ebenen besitzt, spielt sich das Alltagsleben der Bauherren doch hauptsächlich auf einer davon ab. Die Rückwand des Carports für zwei PKW mit angeschlossenem Lagerraum dient auch als Begrenzung in Richtung Garten bzw. Pool. Über eine überdachte Freitreppe geht es hinauf auf die Terrasse. Die Hauseingangstüre befindet sich an der Ostseite des Gebäudes. Auf der unteren Wohnebene finden sich die Garderobe, ein offener Küchen-Wohn-Essbereich, ein Gästezimmer, ein WC mit Dusche und das Schlafzimmer mit eigenem Bad und Schrankraum. Von hier aus geht es auch direkt hinaus zum Pool. Die einzelnen Bereiche im Wohn-



Fotos: elj/zweiraum.eu

raum wurden nur leicht durch halbhohes Möbel als Raumteiler voneinander getrennt. Über eine elegante Betontreppe mit Holzdielenbelag geht es hinauf ins oberste Geschöß mit einem Büroraum, einem Fitnessbereich und einer großzügigen Terrasse, die mit einem Geländer aus Cortenstahl-Platten mit einer ganz speziellen Rost-Patina akzentuiert wurde.

Materialien und Haustechnik

Das Wohnhaus wurde in Massivbauweise, in einer Kombination aus Ziegel und Beton, errichtet und ist mit Kunststoff-Alu-Fenstern ausgestattet, die außen

wie innen in Anthrazit gehalten sind. Interessant ist die Gestaltung der Böden, welche von Holzdielen über großformatige Fliesen mit Rostoptik reicht. Die Fassade besticht durch ihre Farb- und Oberflächen-gestaltung. Weiß verputzte Wände stehen in Kontrast zu dunklen Flächen, welche mit einem speziellen Kratzputz, der mit der Spachtel aufgebracht und nicht geschliffen wurde, gestaltet sind. Die Haustechnik basiert auf einer Luft-Wärmepumpe mit kontrollierter Wohnraumlüftung, die zukünftige Installation einer Photovoltaik-Anlage wurde vorbereitet.

Wohnen und genießen auf zwei Ebenen.

FACTS:

- Wohnnutzfläche: ca. 130m²
- Außenwände: 25cm gebrannter Ziegel mit 20cm WDVS EPS +
- Dach: schräge Stahlbetondecke, gedämmt und bekiest
- Fenster: Kunststoff/Alu Fenster mit $U_w=0,75 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Heizung: Luft-Wasser Wärmepumpe mit Komfortlüftung



BETEILIGTE FIRMAN DES NETZWERKES PASSIVHAUS

PLANENDE GEWERKE:

Ideengeber: Family Haus GmbH

AUSFÜHRENDE GEWERKE:

Heizung-Sanitär: Hartwig Gstrein GmbH

Heizungshersteller: Stiebel-Eltron GmbH

Fenster und Türen: Internorm Fenster GmbH

Estrich: Firma Plattner, Norbert Hinterlechner

Elektroinstallationen: Wolfgang Flir

Foto: elj/zweiraum

